





Prozesse vereinfacht und beschleunigt

Neues Termin- und Buchungssystem des Bürgerbüros seit Januar erfolgreich im Einsatz

FULDA (jo). Seit Anfang des Jahres ist es im Einsatz – und hat sich auf Anhieb bewährt: das neue Termin-, Buchungsund Aufrufsystem TEVIS, das im Bürgerbüro der Stadt Fulda im Einsatz ist und für die Bürgerinnen und Bürger bei einem Behördengang viele Schritte vereinfacht und beschleunigt hat.

Zum Jahreswechsel 2022/23 waren die bisherigen Softwarelösungen, die nicht mehr den Anforderungen einer modernen und digitalen Verwaltung entsprachen, abgeschaltet worden, und gleichzeitig ging TEVIS an den Start. Bereits ab dem 30. Dezember 2022 konnten Termine über das neue und informativere Terminsystem gebucht werden. Die Softwarelösung TEVIS der Firma Kommunix stellt ein flexibles und modernes Leitsystem dar und wird bundesweit in einer Vielzahl von Behörden eingesetzt. Es ermöglicht das Besuchsaufkommen durch ein ökonomisches Zeitmanagement zu steuern, die Arbeitsabläufe zu verbessern und so auch die Personalkapazität opti-



Direkt am Eingang des Bürgerbüros befindet sich das neue Self-Check-in-Terminal.

miert einzusetzen.

Für die Bürgerinnen und Bürger ergibt sich ein schlankerer Behördengang.

das System dazu beiträgt, die Aufenthaltszeit in der Be-

Schon jetzt zeigt sich, dass und Bürger zu reduzieren, u.a. mit Hilfe des Self-Checkin-Terminals, der sich mit- heit vielmals bemängelte

nummer bedienen lässt. Auch die in der Vergangenhörde für die Bürgerinnen tels QR-Code oder Termin- Unkenntnis über die mitzu-

Foto: Stadt Fulda

bringenden Unterlagen werden durch TEVIS und eine transparenten Kommunikation (die Bürgerinnen und Bürger erhalten eine Terminbestätigungs E-Mail inkl. "Mitbringliste") im Bu-chungsprozess minimiert. Ein Erinnerungssystem erinnert zudem 24 Stunden vorher nochmal freundlich an den gebuchten Termin. Auch die neue DokBox (siehe Text unten) trägt zur Verbesserung des Sevice bei.

Selbstverständlich können auch nicht online-affine Bürgerinnen und Bürger weiterhin unkompliziert Termine buchen – über die Telefonie oder die Information im Bürgerbüro. Durch den Self-Check-in erhält auch die "Laufkundschaft" des Bürgerbüros - also Menschen, die ohne Termin kommen - die unkomplizierte Möglichkeit, für "einfache Dienstleistungen" wie z.B. die Beantragung eines Führungszeugnisses, Beglaubigungen etc. – rascher be-dient zu werden. Allerdings gilt grundsätzlich: Wenn man einen Termin vorab gebucht hat – ob online oder auf anderem Wege – kommt man schneller an die Reihe.

Deponie in Bronnzell

FULDA (mkf). Die Sanierung der ehemaligen Mülldeponie in Bronzell soll in den nächsten Wochen starten. Zuvor lädt die Stadt Fulda interessierte Anlieger zu einer Bürger-Infoveranstaltung

vor Ort ein. Der Termin ist am Dienstag, 28. März um **18 Uhr** in der Eichenzeller Str. in Bronnzell (auf Höhe nicht erforderlich.

Lagerplatz Fa. Wende). Anwesend sein werden Vertreter der Stadt Fulda, des ausführenden Bauunternehmens (Arbeitsgemeinschaft Hermanns HTI-Bau GmbH/ Bickhardt Bau AG) sowie des Regierungspräsidiums Kassel als Genehmigungsbehörde. Eine Anmeldung ist



Oberbürgermeister Wingenfeld überzeugte sich selber von der Funktionsweise der neuen Dokumentenbox. Die Verifizierung läuft über einen Code, der per SMS auf das Handy kommt.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

EIN ARBEITGEBER VIELE MÖGLICHKEITEN Wir bieten Chancen in einem starken Team! BEWERBEN!

Die Stadtverwaltung Fulda zählt mit mehr als 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern der Region und bietet als serviceorientierter Dienstleister vielfältige berufliche Chancen.

Aktuell suchen wir:

Lehrkraft für Kontrabass (m/w/d) Verkehrsplaner/in (m/w/d) Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d) Erzieher/in (m/w/d)

INTERESSIERT?

Aktuelle Ausschreibungen und Informationen finden Sie auf www.fulda.de/stellenangebote Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

ANSPRECHPARTNERIN: Frau Bettina Stelzner Magistrat der Stadt Fulda Personalamt Schlossstraße 1, 36037 Fulda Telefon: 0661 102-1142 E-Mail: bewerbung@fulda.de WWW.FULDA.DE







Mehr Flexibilität möglich

Bürgerbüro führt die Dokumentenausgabebox ein

FULDA (mkf). Das Bürgerbüro der Stadt Fulda geht neue Wege, um die Dienstleistungen flexibler für Bürgerinnen und Bürger verfügbar zu machen: Ende 2022 wurde im Stadtschloss die neue Dokumentenausgabebox "Dok-Box" installiert.

Hier kann man beantragte Ausweisdokumente auch außerhalb der Öffnungszeiten des Bürgerbüros abholen. Fulda ist bundesweit die sechste Kommune, die diesen Service anbietet.

Aktuell können bestellte Personalausweise und Reisepässe in der DokBox abgeholt werden, weitere Servicedienstleistungen nach und nach hinzukommen. Die Nutzung der Dok-Box ist kostenfrei. Der Ab-

ÖFFNUNGSZEITEN

Montags bis Donnerstags 6 Uhr bis 20 Uhr Freitags: 6 Uhr bis 17 Uhr Samstags: 9 Uhr bis 17 Uhr Sonntags: 10 Uhr bis 17 Uhr Die neue Dokumentenbox

befindet sich im Eingang C-3 im Hof des Stadtschlosses (unterhalb des Schlossturms), aktuell etwas verborgen hinter dem Bauzaun.

lauf ist für die Bürgerinnen und Bürger unkompliziert: Das Ausweisdokument wird wie gewohnt im Bürgerbüro der Stadt Fulda bestellt. Dafür ist eine vorherige Ter-

min-Reservierung erforderlich. Wenn das bestellte Dokument an der DokBox abgeholt werden soll, muss lediglich die Handynummer angegeben werden.

Sobald das Dokument in der DokBox zur Abholung bereitliegt, erhält der Nutzer per SMS einen Verifizierungscode. Dieser muss an der DokBox zusammen mit der Handynummer eingegeben werden, damit das Dokument abgeholt werden

Die Dokumente liegen für ca. zehn Tage in der DokBox bereit. Werden sie bis dahin nicht abgeholt, erhalten die Nutzer erneut eine SMS, sobald sich das Dokument wieder an der Information im Bürgerbüro zur Abholung befindet.

Thema: Aktiv im Ruhestand

Infos zum Ehrenamt

FULDA (lai/jo). Der Treffpunkt Aktiv des Landkreises Fulda und die Anlaufstelle für Engagierte in der Stadt Fulda bieten einen Informationsabend zum Thema "Aktiv im Ruhestand" an. Termin ist am Dienstag, 2. Mai, um 17 Uhr im DB-Trainingscenter, Esperantostr. 3 in Fulda (Raum 2.48 und 2.49).

Bei dem Infoabend soll es um Themen und Fragestellungen gehen wie zum Beispiel folgendes Szenario: Die Renovierungen im Haus sind abgeschlossen, der Dachboden aufgeräumt und auch im Garten ist soweit alles gerichtet: Was nun? Viele Menschen im Ruhestand überlegen, wie sie sich für das Gemeinwohl einbringen können. Aber: Wie finde ich für mich das richtige Engagementfeld oder den richtigen Verein? Wie viel möchte ich mich engagieren? Welche Fähigkeiten habe ich, die ich gerne einbringen und nutzen möchte?

Anmeldungen sind bei der Anlaufstelle für Engagierte, ehrenamt@fulda.de, Telefon (0661) 102-1911 ab sofort möglich.

